

BIOFA Vorlack Aqua lösemittelfrei Art. Nr. 1211

Eigenschaften

BIOFA Vorlack Aqua ist ein wasserverdünnbarer, weißer, hochfüllender, schnell trocknender und gut schleifbarer Grundanstrich und Vorlack für Holz und Holzwerkstoffe. Er besitzt eine gute Haftung und hohe Füll- und Deckkraft. Für alle BIOFA Deck- und Buntlacke im Innen- und Außenbereich.

Achtung! BIOFA Produkte für den Aussenbereich sollen den baulichen Holzschutz abrunden. Daher ist der bauliche (konstruktive) Holzschutz bei der Planung und Ausführung unbedingt zu beachten (DIN 68800-2(4)). Waagerechte Flächen mit stehendem Wasser sind zu vermeiden. Senkrecht stehende Hölzer sind von unten zu verschließen, damit kein Wasser aufsteigen kann.

Inhaltsstoffe

Wasser, pflanzliches Bindemittel auf Basis Sonnenblumenöl und Rizinenöl, Kreide, Talk, Tonerde, Titandioxid, Diatomeenerde, mehrwertiger Alkohol, Quellton, Emulgator, Netzmittel, Verdickungsmittel, Entschäumer, Zink- und Eisen-Trockner.

Arbeitsschritte:

1. Vorbehandlung

Der Untergrund muss sauber, tragfähig, trocken (Holzfeuchte max. 12%) und fettfrei sein. Evtl. gut reinigen bzw. mit Spiritus entfetten. **Bei Altanstrichen** lose Farbschichten entfernen und glatt schleifen. **Bei Neuanstrichen** auf Holzart achten. Bei gerbsäurehaltigen Hölzern (z.B. Eiche) und Tropenhölzern können die Inhaltsstoffe durchbluten und zu starken Trocknungsverzögerungen führen. Diese Untergründe gründlich mit Spiritus oder Terpentinersatz abwaschen und über Nacht trocknen lassen. Auf konstruktiven Holzschutz achten.

Holzoberflächen mit 150-180er Korn vor-schleifen. Hölzer evtl. nassen und schleifen. Spachtelarbeiten vor der Beschichtung mit Vorlack ausführen.

2. Verarbeitung

Vor dem Gebrauch gut aufrühren. 1 Schicht durch Streichen, Rollen oder Spritzen aufbringen. Kann bei Bedarf noch bis 5% mit Wasser verdünnt werden. Nur weiche, langhaarige, gesplisste Acryllackpinsel bzw. feinporige Schaumstoffrollen oder Schaumstoff-Flock-Walzen verwenden.

Aufzubringende Nassschichtstärke pro Schicht: ca. 100 µm.

Nach 12 Std. fein schleifen und Schleifstaub gut entfernen. Nicht unter +12°C und einer Luftfeuchte über 80% verarbeiten.

Zur Verarbeitung im Spitzverfahren den Vorlack mit 5-10% Wasser verdünnen und Spritzparameter wie Druck, Düsendurchmesser, etc. der jeweiligen Spritz- und Verfahrensart anpassen.

Wichtig! Bei der Verarbeitung und Trocknung der Produkte ist für optimale Frischluftzirkulation zu sorgen! Vorversuche durchführen!

3. Reinigung der Arbeitsgeräte

Sofort nach Gebrauch mit BIOFA Pinselreiniger 0600 und Wasser auswaschen.

Angetrocknete Pinsel oder Rollen mind. 24 Std. im Pinselreiniger stehen lassen.

Trocknung

Nach 6 Std. staubtrocken und nach 12 Std. schleif- und überstreichbar (20°C/ 50-55% rel. Luftfeuchte).

Die Angaben und Hinweise des Technischen Merkblattes sind verbindlich. Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muss, ist mit der anwendungstechnischen Abteilung der Fa. BIOFA vorher Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.

Verbrauch/Ergiebigkeit pro Auftrag

70-90 ml/m² bzw. 10-15m²/l. Ist aber stark von der Saugfähigkeit des Untergrundes abhängig.

Lagerung

Kühl, frostfrei, trocken und gut verschlossen lagern. Hautbildung möglich. Vor erneutem Gebrauch entfernen. Lack evtl. durchsieben!

Gebinde

1 l / 2,5 l / 5 l innenlackierte Blechgebinde

Sicherheitshinweise

Achtung! Mit Produkt getränkte Lappen, Kleider u. ä. wässern und auf unbrennbarem Untergrund ausgebreitet trocknen lassen oder luftdicht verschlossen in einem Blechgefäß aufbewahren – **(Selbstentzündungsgefahr durch trocknende Öle!)**.

Darf nicht in die Hände von Kinder gelangen. Augen und Haut vor Kontakt schützen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Spritznebel nicht einatmen und geeigneten Atemschutz (Kombifilter A2/P2) tragen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gute Belüftung sorgen. Nicht in Boden, Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Bei Schleifarbeiten Feinstaubmaske (P2) tragen. Ein arttypischer Geruch der Naturrohstoffe ist möglich! Sicherheitsdatenblatt für berufsmäßige Anwender auf Anfrage erhältlich.

Entsorgung

Flüssige Produktreste und nicht restentleerte und gereinigte Gebinde bei Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben bzw. nach den jeweils lokalen/ nationalen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen. Kleine Restmengen und getränkte Arbeitsmaterialien können nach dem Austrocknen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Nur restentleerte und gereinigte Gebinde zum Recycling geben.

AVV-Abfallschlüssel nach europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 12

GISCODE: BSW30

VOC-Kennzeichnung gemäß Decopaint-Richtlinie und ChemVOCFarbV:

EU-Grenzwert (Kat. A/d): 130 g/l (2010)
1211 enthält max. 35 g/l VOC.

Die Angaben und Hinweise des Technischen Merkblattes sind verbindlich. Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muss, ist mit der anwendungstechnischen Abteilung der Fa. BIOFA vorher Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.